

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Verwaltungsleitung Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 01/0557/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 24.04.2019 Verfasser:						
Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt vom 10.04.2019 (öffentlicher Teil)							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 667 379 701">Datum</th> <th data-bbox="387 667 954 701">Gremium</th> <th data-bbox="962 667 1374 701">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 701 379 734">08.05.2019</td> <td data-bbox="387 701 954 734">Rat der Stadt Aachen</td> <td data-bbox="962 701 1374 734">Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	08.05.2019	Rat der Stadt Aachen	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
08.05.2019	Rat der Stadt Aachen	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt genehmigt die Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt vom 10.04.2019 (öffentlicher Teil).

Philipp

Oberbürgermeister

Anlage/n:

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt vom 10.04.2019 (öffentlicher Teil).

N i e d e r s c h r i f t
öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Rates der Stadt Aachen

23. April 2019

Sitzungstermin:	Mittwoch, 10.04.2019
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:20 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal des Rates, Rathaus

Anwesende:

Oberbürgermeister Marcel Philipp
Bürgermeister Norbert Plum
Bürgermeisterin Hilde Scheidt
Bürgermeisterin Dr. Margrethe Schmeer
Ratsherr Simon Adenauer
Ratsherr Harald Baal
Ratsherr Manfred Bausch
Ratsfrau Ellen Begolli
Ratsfrau Aida Beslagic-Lohe
Ratsherr Georg Biesing
Ratsherr Peter Blum
Ratsfrau Uschi Brammertz
Ratsherr Holger Brantin
Ratsfrau Gaby Breuer
Ratsherr Josef Hubert Bruynswyck
Ratsherr Patrick Deloie
Ratsherr Ralf Demmer
Ratsherr Hans Leo Deumens
Ratsfrau Ursula Epstein

Ratsfrau Elke Eschweiler
Ratsherr Achim Ferrari
Ratsherr Wilfried Fischer
Ratsherr Alexander Gilson
Ratsfrau Ulla Griepentrog
Ratsherr Wilhelm Helg
Ratsherr Heiner Höfken
Ratsfrau Rosa Höller-Radtke
Ratsherr Klaus-Dieter Jacoby
Ratsfrau Fabia Kehren
Ratsfrau Eleonore Keller
Ratsherr Rolf Kitt
Ratsherr Christian Krenkel
Ratsherr Bernd Krott
Ratsherr Manfred Kuckelkorn
Ratsherr Ernst-Rudolf Kühn
Ratsfrau Lisa Lang
Ratsfrau Dr. Elisabeth Lassay
Ratsherr Jörg Hans Lindemann
Ratsherr Boris Linden
Ratsherr Lars Lübben
Ratsfrau Iris Lürken
Ratsherr Harro Mies
Ratsherr Hans Müller
Ratsherr Kaj Neumann
Ratsherr Wolfgang Palm
Ratsfrau Daniela Parting
Ratsherr Jonas Paul
Ratsherr Hermann Josef Pilgram
Ratsfrau Hildegard Pitz
Ratsfrau Claudia Plum
Ratsfrau Adelheid Pulinna
Ratsherr Udo Pütz
Ratsherr Michael Rau
Ratsfrau Sibylle Reuß

Ratsfrau Ye-One Rhie
Ratsfrau Sevgi Sakar
Ratsherr Markus Schmidt-Ott
Ratsherr Jürgen Schmitz
Ratsherr Michael Servos
Ratsfrau Melanie Astrid Seufert
Ratsherr Karl-Heinz Starmanns
Ratsherr Marc Teuku
Ratsherr Peter Tillmanns
Ratsherr Gunter von Hayn
Ratsherr Jakob von Thenen
Ratsfrau Dr. Heike Wolf

Abwesende:

Ratsherr Christoph Allemand	- nicht anwesend -
Ratsherr Friedrich Beckers	- entschuldigt -
Ratsherr Dieter Claßen	- entschuldigt -
Ratsherr Ferdinand Corsten	- entschuldigt -
Ratsfrau Maria Keller	- entschuldigt -
Ratsfrau Nathalie Koentges	- entschuldigt -
Ratsfrau Mara Lux	- entschuldigt -
Ratsherr Markus Mohr	- entschuldigt -
Ratsfrau Sigrid Moselage	- entschuldigt -
Ratsherr Karl Schultheis	- entschuldigt -
Ratsfrau Ulla Thönnissen	- entschuldigt -

Stimmzähler:

Ratsherr Bruynswyck und Ratsherr Neumann

von der Verwaltung:

Frau Stadtdirektorin Grehling	Dezernat II
Frau Beigeordnete Schwier	Dezernat IV
Herr Beigeordneter Dr. Kremer	Dezernat V
Herr Beigeordneter Prof. Dr. Sicking	Dezernat VI
Frau Bausch	Fachbereich Verwaltungsleitung
Herr Berg	Fachbereich Verwaltungsleitung
Herr Büttgens	Fachbereich Presse und Marketing

Herr Bussen	Fachbereich Immobilienmanagement
Herr Emmerich	Fachbereich Rechnungsprüfung
Herr Fröhlke	Fachbereich Sicherheit und Ordnung
Herr Guth	Dezernat II
Herr Hermanns	Fachbereich Steuern und Kasse
Herr Hotz	Stadttheater und Musikdirektion
Herr Kind	Fachbereich Finanzsteuerung
Herr Kolobajew	Dezernat II
Frau Lammers	Fachbereich Recht und Versicherung
Herr Larosch	Bauverwaltung
Herr Sellung	Dezernat I
Herr Ludwig	Fraktionsgeschäftsführung GRÜNE
Herr Rahn-Bergner	Fraktionsgeschäftsführung SPD
<u>als Schriftführer:</u>	
Herr Lohe	Fachbereich Verwaltungsleitung

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**

- 2 **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner; auf die Abhaltung der Fragestunde wurde ordnungsgemäß durch Veröffentlichung der Tagesordnung der Sitzung des Rates der Stadt hingewiesen.**

- 3 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt vom 27.02.2019 (öffentlicher Teil)**
Vorlage: FB 01/0551/WP17

- 4 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt vom 06.03.2019 (öffentlicher Teil)**
Vorlage: FB 01/0553/WP17

- 5 **Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen**
Vorlage: FB 32/0019/WP17-1
- 6 **Quartalsberichterstattung: Programm „Gute Schule 2020“**
Vorlage: FB 45/0597/WP17
- 6.1 **Quartalsberichterstattung: Programm „Gute Schule 2020“ - Ergänzung**
Vorlage: FB 45/0597/WP17-1
- 7 **1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Aachen (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 12.12.2018**
Vorlage: E 18/0176/WP17
- 8 **Geprüfter Jahresabschluss 2016/2017 von Stadttheater und Musikdirektion Aachen per 31.07.2017**
Vorlage: E 46/47/0102/WP17
- 9 **Wirtschaftsplan 2019/2020 von Stadttheater und Musikdirektion Aachen**
Vorlage: E 46/47/0100/WP17
- 10 **Vorläufiger Wirtschaftsplan 2020/2021 von Stadttheater und Musikdirektion Aachen**
Vorlage: E 46/47/0101/WP17
- 11 **Verzicht auf die Sonderzuständigkeit und Übertragung der Aufgaben der Stadt Aachen als Familienkasse des öffentlichen Dienstes an die Bundesagentur für Arbeit zum nächst möglichen Zeitpunkt**
Vorlage: FB 11/0333/WP17
- 12 **Änderung der Rechnungsprüfungsordnung aufgrund der Änderungen durch das 2. NKF- Weiterentwicklungsgesetz und der hierdurch zum 01.01.2019 in Kraft getretenen Änderungen der Gemeindeordnung NW**
Vorlage: FB 14/0212/WP17

13 **Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der StädteRegion Aachen und der Stadt Aachen zur Überwachung chemikalienrechtlicher Vorschriften auf dem Gebiet der Stadt Aachen**

Vorlage: Dez II/0030/WP17

14 **Annahme von Schenkungen:**

14.1 **Annahme einer Schenkung des Fördervereins der GGS Laurensberg**

Vorlage: FB 45/0576/WP17

14.2 **Annahme einer Schenkung des Fördervereins des Einhard-Gymnasiums**

Vorlage: FB 45/0589/WP17

14.3 **Annahme einer Schenkung für die Städt. Katholische Grundschule Höfchensweg**

Vorlage: FB 45/0591/WP17

14.4 **Schenkung der Installation mit dem Titel "Un olor que entra por mi ventanta" von Havana Cultura Art Collection/Havana Club - Pernod Ricard an das Ludwig Forum für Internationale Kunst im Nachgang zur Ausstellung Kuba x Kuba**

Vorlage: E 49.5/0155/WP17-1

14.5 **Schenkung von Realien zur Aachener Brauereigeschichte vornehmlich der Fa. Degraa ("Sammlung Degen I + II") an die Städtische Sammlung**

Vorlage: E 49/0069/WP17-1

15 **Anfragen:**

15.1 **Ratsanfragen**

Vorlage: FB 01/0548/WP17

- 15.2 **Stellungnahmen der Verwaltung zu Ratsanfragen**
Vorlage: FB 01/0550/WP17

- 16 **Ratsanträge**
Vorlage: FB 01/0549/WP17

- 17 **Umbesetzung in Ausschüssen und anderen Gremien:**

- 17.1 **Umbesetzungsantrag der Arbeitsgemeinschaft der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege StädteRegion Aachen für den Kinder- und Jugendausschuss**
Vorlage: FB 01/0539/WP17

- 17.2 **Umbesetzungsantrag der GRÜNE-Fraktion vom 21.03.2019**
Vorlage: FB 01/0547/WP17

- 17.3 **Umbesetzung in der Verbandsversammlung des WVER**
Vorlage: FB 20/0197/WP17

- 17.4 **Umbesetzungsantrag der FDP-Fraktion vom 06.04.2019**
Vorlage: FB 01/0555/WP17

- 17.5 **Umbesetzungsantrag der CDU-Fraktion vom 09.04.2019**
Vorlage: FB 01/0556/WP17

- 18 **Mitteilungen der Verwaltung**

- 1 **Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung:**

- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt vom 27.02.2019
(nichtöffentlicher Teil):
Vorlage: FB 01/0552/WP17**

- 3 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt vom 06.03.2019
(nichtöffentlicher Teil):
Vorlage: FB 01/0554/WP17**

- 4 **Bericht aus der Vertretung der Stadt in Unternehmen und Einrichtungen:**

- 5 **Bürgerschaftsangelegenheiten:**

- 6 **1. Änderungsvertrag zur Vereinbarung über die Übertragung der Verpflichtung zur
Schaffung von Ersatzwohnraum vom 12. und 20.09.2016:
hier: Geschäftscenter Aquis Plaza Bpl. Nr. 891 und Geschäftshauskomplex am
Kugelbrunnen Bpl. Nr. 774 I
Vorlage: B 03/0134/WP17-1**

- 7 **Vorschlagsliste für die Wahl der Ehrenamtlichen Richter und Richterinnen beim
Oberverwaltungsgericht Münster für die Wahlperiode 01.02.2020 bis 31.01.2025:
Vorlage: FB 30/0031/WP17**

- 8 **Personalangelegenheiten:**

- 8.1 **Personalangelegenheiten:
Nachfolge Musikschulleitung
Vorlage: E 49/0074/WP17**

9 **Grundstücksangelegenheiten:**

9.1 **Verkauf eines Grundstücks an der Krefelder Straße: zur Ansiedlung der Firma topsystem Systemhaus GmbH**

Vorlage: FB 23/0545/WP17

9.2 **Ankauf von Grundstücken im Altstadtquartier Büchel:**

Vorlage: FB 23/0554/WP17

10 **Mitteilungen der Verwaltung:**

Der Rat fasste die nachstehenden Beschlüsse.

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Oberbürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und weist darauf hin, dass aus Verwaltungssicht der Tagesordnungspunkt 14.3 – Annahme einer Schenkung für die städtische katholische Grundschule Höfchensweg – entfallen könne.

Ratsfrau Seufert beantragt, den Tagesordnungspunkt 9.1 des nicht-öffentlichen Teils der Sitzung zu vertagen. Der Oberbürgermeister verweist darauf, diesen Antrag unter Tagesordnungspunkt 1 der nicht-öffentlichen Sitzung zu behandeln.

Weitere Wünsche zur Tagesordnung ergeben sich nicht. Der Oberbürgermeister lässt daher über die Tagesordnung mit der von ihm vorgeschlagenen Veränderung abstimmen.

Beschluss: einstimmig

zu 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner; auf die Abhaltung der Fragestunde wurde ordnungsgemäß durch Veröffentlichung der Tagesordnung der Sitzung des Rates der Stadt hingewiesen.

1. Frage von Frau H., Aachen

betrifft: Reißfestigkeit der Gelben Säcke

gerichtet an Herrn Helg

Frau H. fragt, ob die Möglichkeit bestehe, baldmöglichst die Gelben Säcke aus dem bisherigen Bestand herauszunehmen und durch reißfeste Exemplare aus stabilem Material zu ersetzen.

Ratsherr Helg beantwortet die Frage dahingehend, dass das Thema bereits mehrfach im Betriebsausschuss des Stadtbetriebes behandelt wurde, damit eine Kostenfrage verbunden sei, man sich aber gerne noch einmal intensiv darüber austauschen könnte.

2. Frage von Frau B., Aachen

betrifft: Haltestelle Rathenauallee

gerichtet an Ratsherrn Fischer

Frau B. verweist auf einen Pressetermin, bei dem der Bürgerinitiative zur Haltestelle Rathenauallee Herr Fischer seine Unterstützung zugesagt habe und fragt ihn, wie er im Aufsichtsrat der ASEAG dazu abgestimmt habe und welche Möglichkeit er sehe, die Bürgerinitiative zu unterstützen, um die 50 Jahre alte Linienführung wieder herzustellen.

Ratsherr Fischer (Grüne) antwortet, dass die Linienführung gar nicht in die Zuständigkeit des Aufsichtsrates der AS EAG falle. Er sagt eine abgestimmte Stellungnahme seiner Fraktion zu und führt aus persönlicher Sicht aus, dass man den alten Zustand nicht mehr herstellen sollte, da es nicht nur die von der Bürgerinitiative vorgebrachten Probleme gebe. Er werde sich gerne für die Lösung des Problems einsetzen, was er auch getan habe, damit der Fahrgastunterstand auf die richtige Seite komme. Er verweist darauf, dass es Beschwerden von Bürgern gebe, die es für nicht verträglich hielten, dass stärkerer Busverkehr durch eine schmale Straße geführt werde. Mit der Bürgerinitiative wolle er das Anliegen weiterverfolgen und weitertragen, eine vernünftige Verkehrsbedienung zu erhalten. Er weist darauf hin, dass auch spätere Fahrten am Abend realisiert wurden.

3. Frage von Herrn F., Aachen

betrifft: Windkraftanlagen

gerichtet an Ratsherrn Neumann

Herr F. fragt, wie die in den Diskussionen um den Flächennutzungsplan vorgebrachten Argumente, dass zu wenige Flächen für weiteren Siedlungsbau zur Verfügung stünden, zur Forderung nach noch mehr Windkraftanlagen passen würden.

Ratsherr Neumann (Grüne) beantwortet die Frage direkt dahingehend, dass Konzentrationsflächen geschaffen wurden, um Windkraft zu beschränken. Auch juristisch habe die Stadt in den letzten Jahren versucht, diese Windkonzentrationsflächen beizubehalten. Seine Fraktion habe den Vorstoß gemacht, um hierüber nochmals zu diskutieren. Dies erfolge mit allen Beteiligten, auch mit den Umweltverbänden

und interessierten Bürgern. Hierbei gehe es um eine Abwägung. Es gehe darum die Klimaziele einzuhalten, die seit Jahren verfehlt werden. Ohne Windkraftanlagen würde dies nicht gelingen. Natürlich gebe es Naturschutzgebiete, in denen es nicht überall sinnvoll sei, Windkraftflächen auszuweisen, es gebe aber auch solche, die mit dem Naturschutz zu vereinbaren seien. Am Ende werde es wohl einen Kompromiss geben müssen.

In einer Nachfrage fragt Herr F., warum Windkraftanlagen nicht dort gebaut werden, wo sie keinen ökologischen Schaden anrichten, zum Beispiel in Gewerbegebieten.

Ratsherrn Neumann beantwortet auch die Nachfrage direkt und weist darauf hin, dass Gebiete mit Windkraftanlagen auch naturverträglich sein können und hält es hinsichtlich deren Einrichtung in Gewerbegebieten für schwierig, rechtliche Genehmigungen hierfür zu erhalten. Politisch müsse man sich hierfür wohl auf Bundesebene einsetzen.

4. Frage von Herrn K., Aachen

betrifft: Umgehungsstraße Richterich

gerichtet an den Oberbürgermeister

Herr K. bezieht sich auf Berichte, wonach der Termin für den Bau der Umgehungsstraße Richterich, die zur Bebauung des Gebietes Richtericher Dell benötigt werde, verschoben wurde. Er fragt, warum der Termin verschoben wurde und wann die Umgehungsstraße definitiv fertiggestellt werde.

Der Oberbürgermeister führt aus, dass es nicht um eine Terminverschiebung, sondern um eine Umplanung gehe. Die Stadt verfüge nicht über alle Grundstücke im entsprechenden Gebiet. In solchen Fällen gebe es zwei Möglichkeiten, die Enteignung oder eine neue Planung. Das Letztere erschien der Stadt das Vernünftigerere. Terminlich gebe es Veränderungen, der nun beschrittene Weg mache aber eine Realisierung des Projektes überhaupt möglich. Die veränderte Planung müsse synchronisiert werden mit der Brückensanierung.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt vom 27.02.2019 (öffentlicher Teil)

Vorlage: FB 01/0551/WP17

Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt genehmigt einstimmig die Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt vom 27.02.2019 (öffentlicher Teil).

**zu 4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt vom 06.03.2019
(öffentlicher Teil)**

Vorlage: FB 01/0553/WP17

Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt genehmigt bei drei Enthaltungen einstimmig die Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt vom 06.03.2019 (öffentlicher Teil).

**zu 5 Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an
Sonntagen**

Vorlage: FB 32/0019/WP17-1

Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Beschluss:

Auf Vorschlag der Verwaltung und nach Beratung und Empfehlung der Bezirksvertretungen Aachen-Mitte und Aachen-Brand und des Hauptausschusses, beschließt der Rat der Stadt bei 15 Gegenstimmen und sechs Enthaltungen mehrheitlich den beiliegenden Entwurf der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen als Ordnungsbehördliche Verordnung.

zu 6 Quartalsberichterstattung: Programm „Gute Schule 2020“

Vorlage: FB 45/0597/WP17

Siehe TOP 6.1

zu 6.1 Quartalsberichterstattung: Programm „Gute Schule 2020“ - Ergänzung

Vorlage: FB 45/0597/WP17-1

Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Aachen nimmt den Bericht der Verwaltung einstimmig zustimmend zur Kenntnis

zu 7 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Aachen (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 12.12.2018

Vorlage: E 18/0176/WP17

Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Aachen beschließt auf Empfehlung des Betriebsausschuss Aachener Stadtbetrieb einstimmig die 1. Nachtragssatzung zur Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Aachen.

zu 8 Geprüfter Jahresabschluss 2016/2017 von Stadttheater und Musikdirektion Aachen per 31.07.2017

Vorlage: E 46/47/0102/WP17

Ratsherr Bruynswyck (CDU) verweist auf einen einstimmigen Empfehlungsbeschluss des Betriebsausschusses.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Aachen stellt den geprüften Jahresabschluss 2016/2017 von Stadttheater und Musikdirektion Aachen per 31.07.2017 einstimmig fest, nimmt den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2016/2017 zur Kenntnis und beschließt die Verrechnung des Jahresfehlbetrags von 36.853,86 Euro über das Eigenkapital – Rücklagekapital gem. § 16 Nr. 6 der Betriebssatzung.

Weiterhin beschließt der Rat der Stadt einstimmig die Entlastung des Betriebsausschusses Theater und Volkshochschule für das Wirtschaftsjahr 2016/2017 von Stadttheater und Musikdirektion Aachen gem. § 4 EigVO NRW.

zu 9 Wirtschaftsplan 2019/2020 von Stadttheater und Musikdirektion Aachen

Vorlage: E 46/47/0100/WP17

Ratsherr von Hayn (Piraten) weist darauf hin, dass die Piratenfraktion ebenso wie im Betriebsausschuss auch im Rat den Wirtschaftsplan für 2019/2020 sowie den vorläufigen Wirtschaftsplan für 2020/2021 nicht mitbeschließen werde. Er erinnert an die von der Kämmerei für notwendig gehaltene Einhaltung der Zielvereinbarung mit dem Theater und meint, dass das Theater etwas entspannt damit umgehe. Er äußert seine persönliche Unzufriedenheit mit dem Betriebsausschuss Theater und VHS, da sich dieses Organ nicht der öffentlichen Kontrolle und Lenkung widme, sondern wie ein Fanclub verhalte.

Ratsherr Bruynswyck (CDU) verweist auf einen einstimmigen Beschluss des Betriebsausschusses.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Aachen stellt auf Empfehlung des Betriebsausschusses Theater und Volkshochschule bei zwei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen mehrheitlich den Wirtschaftsplan 2019/2020 fest.

zu 10 Vorläufiger Wirtschaftsplan 2020/2021 von Stadttheater und Musikdirektion Aachen**Vorlage: E 46/47/0101/WP17**

Ratsherr Bruynswyck (CDU) verweist auf einen mit großer Mehrheit bei zwei Gegenstimmen erfolgten Beschluss des Betriebsausschusses. Hinsichtlich der Zielvereinbarung und deren Einhaltung sieht er eine gemeinsame Aufgabe von Verwaltung und Theater. Er weist darauf hin, dass das Theater derzeit seit über einem Jahr keine Verwaltungsleitung habe und die Arbeit von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern getragen werde, wofür er persönlich, wie auch der Ausschuss es getan habe, herzlich danke.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Aachen stellt auf Empfehlung des Betriebsausschusses Theater und Volkshochschule bei drei Gegenstimmen mehrheitlich den vorläufigen Wirtschaftsplan 2020/2021 fest.

zu 11 Verzicht auf die Sonderzuständigkeit und Übertragung der Aufgaben der Stadt Aachen als Familienkasse des öffentlichen Dienstes an die Bundesagentur für Arbeit zum nächst möglichen Zeitpunkt**Vorlage: FB 11/0333/WP17**

Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Beschluss:

Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters und Empfehlung des Personal- und Verwaltungsausschusses beschließt der Rat der Stadt Aachen einstimmig, auf die Sonderzuständigkeit als Familienkasse des öffentlichen Dienstes zu verzichten und die Aufgabe an die Bundesagentur für Arbeit zum nächst möglichen Zeitpunkt zu übertragen.

zu 12 Änderung der Rechnungsprüfungsordnung aufgrund der Änderungen durch das 2. NKF- Weiterentwicklungsgesetz und der hierdurch zum 01.01.2019 in Kraft getretenen Änderungen der Gemeindeordnung NW**Vorlage: FB 14/0212/WP17**

Ratsherr Pilgram (Grüne) verweist auf einen einstimmigen Beschluss des Rechnungsprüfungsausschusses.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses einstimmig die Rechnungsprüfungsordnung mit Inkrafttreten zum 01.05.2019.

zu 13 Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der StädteRegion Aachen und der Stadt Aachen zur Überwachung chemikalienrechtlicher Vorschriften auf dem Gebiet der Stadt Aachen**Vorlage: Dez II/0030/WP17**

Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt trifft einstimmig folgende Entscheidungen:

1. Er stimmt der als Anlage beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Mandatierung der StädteRegion Aachen für die Durchführung der Aufgabe „Überwachung chemikalienrechtlicher Vorschriften auf dem Gebiet der Stadt Aachen“ zu.
2. Er beauftragt die Verwaltung, die öffentlich-rechtliche Vereinbarung nach erfolgter Beschlussfassung durch den Städtereionstag in Abstimmung mit der Verwaltung der StädteRegion der Bezirksregierung Köln zur Genehmigung zu-zuleiten. Sollten im Zuge dieses Genehmigungsverfahrens Änderungen in der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung notwendig werden, werden diese dem Rat der Stadt erneut zum Beschluss vorgelegt; lediglich redaktionelle Änderungen wären ihm zur Kenntnisnahme vorzulegen.
3. Er erkennt grundsätzlich an, dass mit der Aufgabenwahrnehmung auf dem Gebiet der Stadt Aachen bei der StädteRegion zusätzlicher (Personal-) Aufwand entsteht. Die anteilig auf die Stadt Aachen für die Aufgabenwahrnehmung auf ihrem Gebiet entfallenden Nettoaufwendungen werden entsprechend der Finanzierungsregelung in der beiliegenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung von der Stadt ausgeglichen.

zu 14 Annahme von Schenkungen:**zu Annahme einer Schenkung des Fördervereins der GGS Laurensberg****14.1 Vorlage: FB 45/0576/WP17**

Ratsherr von Hayn (Piraten) erklärt, dass seine Fraktion wie im Schulausschuss den Schenkungen nicht zustimmen werde. Er halte es generell für ein Problem, wenn der Schulträger sich zugunsten privater Initiativen zurückziehe. Er bittet darum, für die Zukunft nachzudenken, wie man mit Schenkungen in einer kritischen Höhe umgehen wolle.

Beschluss:

Der Rat der Stadt nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt bei drei Gegenstimmen und zwölf Enthaltungen mehrheitlich die Annahme der Schenkung des Fördervereins der GGS Laurensberg.

zu Annahme einer Schenkung des Fördervereins des Einhard-Gymnasiums

14.2 Vorlage: FB 45/0589/WP17

Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Aachen nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt bei drei Gegenstimmen und zwölf Enthaltungen mehrheitlich die Annahme der Schenkung des Fördervereins des Einhard-Gymnasiums.

zu Annahme einer Schenkung für die Städt. Katholische Grundschule Höfchensweg

14.3 Vorlage: FB 45/0591/WP17

Dieser Tagesordnungspunkt war zu Beginn der Sitzung zurückgezogen worden.

zu Schenkung der Installation mit dem Titel "Un olor que entra por mi ventanta" von Havana

14.4 Cultura Art Collection/Havana Club - Pernod Ricard an das Ludwig Forum für Internationale Kunst im Nachgang zur Ausstellung Kuba x Kuba

Vorlage: E 49.5/0155/WP17-1

Ratsfrau Begolli (Linke) kündigt an, im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung zu dieser Schenkung noch etwas sagen zu wollen. In der Vorlage kritisiert sie eine Passage und erklärt, dass Kuba zwar ein bitterarmes Land sei, die Aussage, es sei eine Gesellschaft mit der Abwesenheit eines stabilen und verlässlichen sozialen Systems, könne man aber nicht stehen lassen. Das Gesundheitssystem in Kuba sei vorbildlich, kubanische Ärzte seien international unterwegs, um Hilfe zu leisten in anderen sehr armen Ländern, und auch das Bildungs- und Sozialsystem sei angesichts der wirtschaftlichen Lage dieses Landes nicht so, wie es in der Vorlage dargestellt werde. Die entsprechenden Wertungen seien sehr unangemessen.

Frau Dr. Schmeer (CDU) verweist auf einen einstimmigen Beschluss des Betriebsausschusses Kultur.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Betriebsausschusses Kultur beschließt der Rat der Stadt Aachen bei fünf Gegenstimmen mehrheitlich, die Schenkung der Installation mit dem Titel "Un olor que entra por mi ventanta" von Havana Cultura Art Collection/Havana Club - Pernod Ricard an das Ludwig Forum für Internationale Kunst im Nachgang zur Ausstellung Kuba x Kuba mit Dank entgegen zu nehmen.

zu **Schenkungen von Realien zur Aachener Brauereigeschichte vornehmlich der Fa. Degraa**
14.5 ("Sammlung Degen I + II") an die Städtische Sammlung
Vorlage: E 49/0069/WP17-1

Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Betriebsausschusses Kultur beschließt der Rat der Stadt Aachen einstimmig, die Schenkung der „Sammlung Degen – Teil I“ und „Sammlung Degen – Teil II“ zur Aachener Brauereigeschichte mit Dank entgegen zu nehmen.

zu **15 Anfragen:**

zu **Ratsanfragen**

15.1 Vorlage: FB 01/0548/WP17

Der Oberbürgermeister verweist auf zehn neue Ratsanfragen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt nimmt die nach der Geschäftsordnung fristgerecht eingereichten Ratsanfragen zur Kenntnis.

zu **Stellungnahmen der Verwaltung zu Ratsanfragen**

15.2 Vorlage: FB 01/0550/WP17

Der Oberbürgermeister verweist auf zwei Stellungnahmen zu Ratsanfragen, die vorab versandt wurden, sowie fünf weitere Stellungnahmen, die als Tischvorlage vorliegen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt nimmt die von der Verwaltung vorgelegten Stellungnahmen zu verschiedenen Ratsanfragen zur Kenntnis.

zu 16 Ratsanträge

Vorlage: FB 01/0549/WP17

Der Oberbürgermeister verweist auf zwölf neue Ratsanträge. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt nimmt die fristgerecht eingereichten Ratsanträge zur Kenntnis und verweist sie gemäß § 12 Abs. 3 der Geschäftsordnung an die jeweils zuständige Stelle (Bezirksvertretung, Fachausschuss, Oberbürgermeister).

zu 17 Umbesetzung in Ausschüssen und anderen Gremien:

zu Umbesetzungsantrag der Arbeitsgemeinschaft der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege

17.1 StädteRegion Aachen für den Kinder- und Jugendausschuss

Vorlage: FB 01/0539/WP17

Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt einstimmig die von der Arbeitsgemeinschaft der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege StädteRegion Aachen mit Schreiben vom 12.02.2019 beantragten Umbesetzungen im Kinder- und Jugendausschuss.

zu Umbesetzungsantrag der GRÜNE-Fraktion vom 21.03.2019

17.2 Vorlage: FB 01/0547/WP17

Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt einstimmig die von der GRÜNE-Fraktion mit Schreiben vom 21.03.2019 beantragten Umbesetzungen.

zu Umbesetzung in der Verbandsversammlung des WVER

17.3 Vorlage: FB 20/0197/WP17

Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Umbesetzung in der Verbandsversammlung des Wasserverbands Eifel-Rur (WVER) einstimmig zur Kenntnis.

zu Umbesetzungsantrag der FDP-Fraktion vom 06.04.2019

17.4 Vorlage: FB 01/0555/WP17

Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt einstimmig die von der FDP-Fraktion mit Schreiben vom 06.04.2019 beantragten Umbesetzungen.

zu Umbesetzungsantrag der CDU-Fraktion vom 09.04.2019

17.5 Vorlage: FB 01/0556/WP17

Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt einstimmig die von der CDU-Fraktion mit Schreiben vom 09.04.2019 beantragten Umbesetzungen.

zu 18 Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltung liegen nicht vor.